

WILHELM HORVATH † 2013

Oberpullendorf (geb. 1934 in Langental)

„*Buona sera, Maestro!*“

„Auffallend war, dass die burgenländischen Roma alles spielen konnten: Strauß-Walzer, Märsche usw. Die ungarischen Musiker haben nicht dieses Repertoire gehabt. Noch heute ist es so.“

„Ich habe viele der großen amerikanischen Schauspieler kennen gelernt: Lex Barker, Cary Grant und Tony Curtis. Es existiert sogar ein Foto von mir und Tony Curtis. Seine Tochter war damals noch ganz klein, sie ist neben mir gesessen, wo ich gespielt habe. Ich habe viele große Dirigenten getroffen: den Lovro von Maticic, den Herbert von Karajan, viele. Wenn ich die Bilder alle aufstellen wollte, müsste ich das Haus nochmals vergrößern.“

„*Latscho di, Maestro!*“

„Te dikel sina, hot o burgenlanditike Roma sa te cidel dschanahi: Strauß-Walzer, Märsche taj avre. Le ungrike muschikaschtschen nana ada programo. Meg adi hi oda afka.“

„Me but le bare amerikanischi schauschpilerendar te prindscharel siklijom: Lex Barker, Cary Grant taj Tony Curtis. Muguli meg kipo mandar le Tony Curtisiha del. Leskeri tschaj ande oja cajt meg igen tikni sina, oj mer mande beschlahi, kaj me cidahi. Me but bare dirigentschen reslom: le Lovro von Maticic, le Herbert von Karajan, but. Te odola cile kipi upre terdscharahi, akor iste o kher meg jefkar bareder kerahi.“

MRI HISTORIJA: Wilhelm Horvath

Lebensgeschichten burgenländischer Roma



YouTube Video
39:05 Minuten



PDF-Datei Download
16 Seiten / 1,7 MB

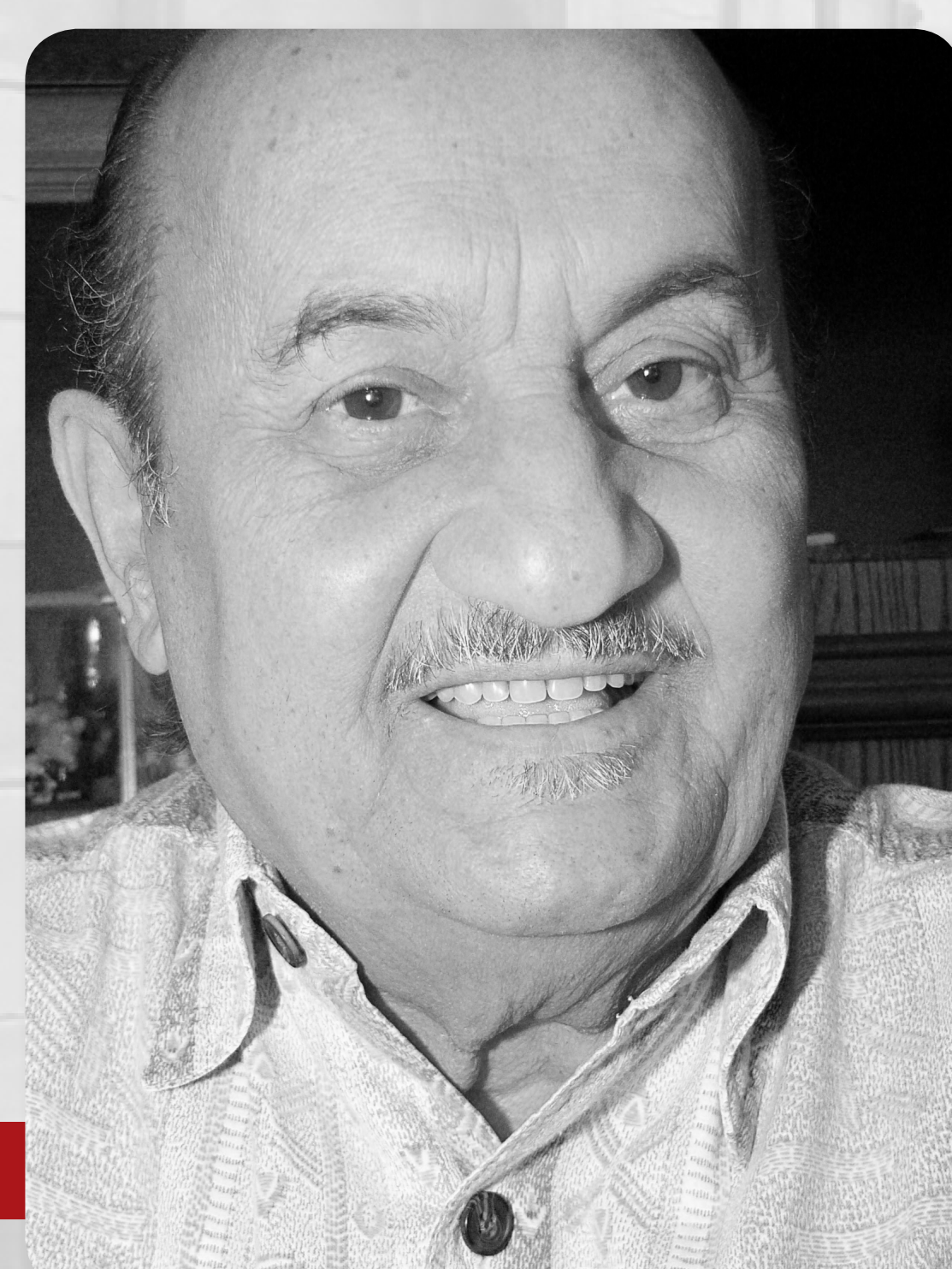


Bild | kipo: Julius Horvath